

THEMA

- 158 Claudia Schmidt, Armin Reller: **Dauerndes Lernziel: Bewusst konsumieren!** Verknappung der Ressourcen erfordert neuen Lebensstil
- 162 **Gebot der Stunde: Kulturelle Nachhaltigkeit.** Interview mit Prof. Dr. Larissa Krainer, Institut für Interventionsforschung und Kulturelle Nachhaltigkeit Klagenfurt
- 163 Georg Stoll: **Mit nassem Pelz. Im selben Boot.** Gerechte und ökologisch nachhaltige globale Entwicklung für alle? Nicht ohne einschneidenden Wandel bei und durch uns!
- 167 Thomas Lemken: **Die Veränderung beginnt in den Köpfen.** Ressourceneffizienz als Topthema in Politik, Wirtschaft und Bildung

BILDUNG HEUTE

- 172 **DQR: Nicht-formales Lernen soll einbezogen werden.** Expertengruppe erarbeitet Verfahren
- 173 **Sehnsucht nach Beweisen.** Zur Jahrestagung der Sektion Erwachsenenbildung in der DGfE. Gespräch mit Professorin Dr. Sabine Schmidt-Lauff
- 176 Elisabeth Vanderheiden: **Nachhaltige Bildung für alle.** Position

AUS DER KBE

- 177 **Interkulturelle Kompetenzen.** KBE präsentierte Ergebnisse bei Fachtagung/Methodenvielfalt und kreative Ideen
- 178 **Bertram Blum in den Ruhestand verabschiedet.** Bistum Eichstätt: 35 Jahre lang in Verantwortung für die katholische Erwachsenenbildung
- 179 **»Kultur macht stark«:** Konzept erfolgreich. Gemeinschaftsprojekt erhält Zuschlag

EB Erwachsenenbildung



KOMPETENZ
BRAUCHT
ERFAHRUNG
KATHOLISCHE
BUNDESARBEITSGEMEINSCHAFT
FÜR ERWACHSENENBILDUNG

Vierteljahresschrift für Theorie und Praxis
Heft 4 | 58. Jahrgang | 2012
ISSN 0341-7905, ISBN 978-3-7639-5024-9
DOI 10.3278 / EBZ1204W
Herausgegeben von der Katholischen Bundesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (KBE)
Vorsitzende (kommissarisch): Elisabeth Vanderheide und Bernward Bickmann
Redaktion/Beirat: Prof. Dr. Ralph Bergold, Bad Honnef (Vors.); Prof. Dr. Johanna Bödege-Wolf, Osnabrück; Prof. Dr. Norbert Frieters-Reermann, Aachen; Andrea Hoffmeier, Bonn; Prof. Dr. Judith Könemann, Münster; Prof. Dr. Tilly Müller, München; Dr. Wolfgang Riemann, Haselünne; Prof. Dr. Josef Schrader, Bonn; Dr. Michael Sommer, Mülheim (verantwortl. Redakteur)
Anschrift: Joachimstraße 1, 53113 Bonn, Tel.: (02 28) 9 02 47-0, Fax: (02 28) 9 02 47-29, Internet: www.kbe-bonn.de, E-Mail: kbe@kbe-bonn.de, sommer@redaktion-erwachsenenbildung.de
Bezugsbedingungen: Erwachsenenbildung erscheint vierteljährlich. Die Zeitschrift kann durch jede Buchhandlung oder direkt beim Verlag bezogen werden.
Einzelheftpreis: Inland 9,90 €, Ausland 10,40 €. Bezugspreis jährlich: Inland 34,- €, Vorzugsabo für Studierende 27,- €, Ausland

UMSCHAU

- 180 Hartmut Heidenreich: **Altern in Würde und Freiheit.** Chancen und Aufgaben der Bildung im dritten und vierten Alter

PRAXIS

- 186 Natalie Hohmann: **STILvollerLEBEN.** Eine Kampagne der Katholischen Landjugendbewegung Deutschlands
- 187 Richard Häusler: **Was tut die Bildung für den nachhaltigen Lebensstil?** Ein kritischer Blick auf die Diskussion um Nachhaltigkeit
- 189 Thomas Kamp-Deister: **Für ein neues und ökologisches Gesicht.** Erfahrungen mit dem Umweltmanagementmodell »Zukunft einkaufen«
- 191 Norbert Frieters-Reermann: **Laufen und Lernen.** Alternative konsumkritische Stadtführungen »Nachhaltigkeit im Alltag«
- 192 Mechthild Hartmann-Schäfers, Michael Schäfers: **Klug kaufen – damit wir FAIRteilen.** Zum Aktionsschwerpunkt der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung
- 193 Alois Rinser: **Das Klima ändert sich! Und wir?** Ein regionales Netz des Bildungswerks Rosenheim
- 195 Peter Klösener: **Gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit?** »Trialog« mit Produzenten, Handel, Gastronomie und Verbrauchern

MATERIAL

- 196 **Praxishilfen und Publikationen**
- 198 **Niederlage des Denkens.** Erziehungswissenschaft Hamburg würdigt Martha Muchow, die von den Nazis verfolgt wurde. Kulturfenster
- 200 **Rezensionen**

37,- €, jeweils einschl. 7% MwSt., zuzüglich Versandkosten
Abbestellungen müssen spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Abonnements beim Verlag eingegangen sein; Jahresabonnements können nur zum Ende des Kalenderjahres gekündigt werden. Gerichtsstand ist Bielefeld, soweit das Gesetz nichts anderes zwingend vorschreibt.

Beiträge und Zuschriften sind an die Redaktion zu richten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte einschließlich Rezensionen wird keine Verantwortung übernommen. Sie gelten erst nach ausdrücklicher Bestätigung als angenommen. Namentlich gezeichnete Beiträge sind Meinungsäußerungen der Autoren und Autorinnen und keine Stellungnahme des Herausgebers oder der Redaktion. Ohne Aufforderung zugestellte Besprechungsstücke werden nicht zurückgesandt. Ihre Rezension liegt im Ermessen der Redaktion. Verlag: W. Bertelsmann Verlag GmbH & Co. KG, Auf dem Esch 4, 33619 Bielefeld, Postfach 10 06 33, 33506 Bielefeld, Tel.: (05 21) 9 11 01-0, Fax: (05 21) 9 11 01-79, E-Mail: service@wbv.de, Internet: www.wbv.de, www.wbv-journals.de
Bankverbindung: Sparkasse Bielefeld, Konto 463, BLZ 48050161, Geschäftsführer: W. Arndt Bertelsmann, Anzeigen: sales friendly, Bettina Roos, Siegburger Straße 123, 53229 Bonn, Tel.: (02 28) 9 78 98-10, Fax: (02 28) 9 78 98-20
Gesamtherstellung: W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld

© 2012 W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

KULTURELLE NACHHALTIGKEIT/ LEBENSSTILE



Bei der Zusammenstellung dieses Heftes wurde schnell deutlich: Hier handelt es sich nicht um eine Fragestellung, die nur Erwachsenenbildner/-innen in ihren bescheidenen Handlungsräumen umtreibt. Mit dem immer vehementer geforderten Postulat der Nachhaltigkeit entwickelt sich vielmehr eine neue, umfassende Norm, die global umgesetzt werden muss, damit wir nicht unaufhaltsam einer Katastrophe zusteuern. Als Christen möchte man fast den Zehn Geboten ein neues hinzufügen: Du sollst nachhaltig leben! Klar, dass sich daraus ein riesiges Bildungsprogramm ableitet – und die »Bildung für nachhaltige Entwicklung« (BNE) hat sich immerhin als Begriff schon durchgesetzt. Armin Reller hat mit seinem aktuellen Buch über die Verschwendung unserer Ressourcen deutlich unsere Grenzen aufgezeigt. Zusammen mit Claudia Schmidt transformiert er seine Aussagen für unsere Zeitschrift in ein Handlungsprogramm für die Erwachsenenbildung. Georg Stoll nimmt dagegen die Welterperspektive ein und erinnert daran, dass katholische Hilfsorganisationen wie Misereor schon seit vielen Jahren zum Beispiel durch die Fastenaktion eine globale Nachhaltigkeit im Blick haben. Schließlich zeigt Thomas Lemken die Schwierigkeiten mit der Politik als den wichtigsten und mächtigsten Player in diesem Feld auf. Im Praxisteil unserer Ausgabe wird deutlich, wie vielfältig die Initiativen zur Nachhaltigkeit sind: Gerade Verbände und Institutionen im katholischen Bereich engagieren sich sehr stark. Kann vielleicht der Einzelne mit seinem Handeln nicht viel bewirken, Organisationen haben in ihren Wirkungskreisen dagegen schon wesentlich größeren Einfluss. Hier weiter mit aller Intensität fortzufahren scheint im Bereich der Bildungsarbeit ein guter Weg zu sein.

Eine angenehme Lektüre!
Ihr



Liebe Leserinnen,
liebe Leser!

Bildserie

Urban Trees

Unsere Bildreihe zeigt eine preisgekrönte Bildreihe von Olaf Kreinsen über Bäume in der Großstadt.

Siehe Seite 161

Vorschau

- Heft 1/2013 Freiwilliges Engagement und Sozialstaat
- Heft 2/2013 Körperkult/Ästhetik
- Heft 3/2013 Tod und Trauer
- Heft 4/2013 Friedenspädagogik, Krieg und Frieden

Die aktuelle Ausgabe sowie ein Archiv sind unter www.wbv-journals.de abrufbar.